

# Georgien

## Klöster, Kirchen & Natur im Land des Goldenen Vlieses

### Wanderstudienreise

- *Besichtigung von zahlreichen Kirchen und Klöstern*
- *Wald- und Hochgebirgswanderungen im Kleinen und Großen Kaukasus*
- *Botanische Führungen im Großen Kaukasus*
- *Entspannungstag am Schwarzen Meer*
- *An mehreren Tagen Privatunterkunft bei gastfreundlichen Georgiern*

Wir entdecken touristisches Neuland in der uralten Kultur Georgiens. Bis ins 3. Jahrtausend v. Chr. gehen die filigranen Goldschmiedearbeiten in



Dreifaltigkeitskirche (2.170 m) im Großen Kaukasus

der Schatzkammer des historischen Museums in Tbilisi (Tiflis) zurück. Unter den zahlreichen Kirchen und Klöstern des bereits im 4. Jh. christianisierten Landes gelten für die Georgier Bauten aus dem 16. Jh. noch als jung. Zahlreiche Kunstschätze besichtigen wir bei unseren Fahrten durch die abwechslungsreiche Landschaft Georgiens.

Auf ausgedehnten Wanderungen durchstreifen wir trockene Steppen an der aserbeidschanischen Grenze, Waldgebiete mit grünen Flußauen im Kleinen Kaukasus und hochalpine Gebirgsmatten im Großen Kaukasus. In die Besonderheiten der vielfältigen Pflanzenwelt im Großen Kaukasus führt uns ein Botaniker ein.

Für Entspannung sorgen Tage am Schwarzen Meer und der Besuch von Schwefelbädern. Die sprichwörtliche georgische Gastfreundschaft lernen wir während einer Zugfahrt ans Schwarze Meer kennen und in unseren Privatunterkünften bei Familien auf dem Land.



Straßenhändlerin an der alten Heerstraße bei Kasbegi

### Unterkunft und Verpflegung

Während unserer Georgien-Reise übernachten wir 6 Nächte in einem gemütlichen \*\*Hotel im Herzen von Tbilisi, ganz in der Nähe des Rustaveli Boulevards, der Hauptflanierroute der georgischen Hauptstadt.

Von Tbilisi aus führen uns mehrtägige Fahrten in die unterschiedlichen Regionen Georgiens, wo wir in privaten Gästehäusern und ausgewählten Privatquartieren wohnen. Im Kur- und Wintersportort Bakuriani in West-Georgien verbringen wir 3 Nächte in einem privaten Gästehaus mit familiärer Atmosphäre in Zimmern mit eigener Dusche/WC. In Kasbegi im Großen Kaukasus, in Batumi am Schwarzen Meer und in Telawi im Weinland Kachetien sind wir für insgesamt 5 Nächte in großen Privathäusern von georgischen Familien mit jeweils 3 bis 5 Doppelzimmern untergebracht. Dort teilen sich mehrere Reisende ein Bad.

**Verpflegung:** Die Übernachtungen sind jeweils inklusive Frühstück. Außerdem ist an 10 Tagen reichhaltiges Abendessen im Reisepreis enthalten, das wir teilweise in den Privatunterkünften und teilweise in ausgesuchten Restaurants einnehmen. Am ersten Abend sind wir z.B. im Restaurant Kopala, von dessen Terrassen wir



einen fantastischen Blick über Tbilisi bei einem gemütlichen Essen genießen können. Mindestens einmal werden wir die berühmte georgische Tafel erleben, bei der Unmengen kalter und warmer Gerichte, viel Wein, gepaart mit den Trinksprüchen des Tamada - des Dirigenten der Trinksprüche - gereicht werden. An vier Abenden haben Sie die Möglichkeit, die abwechslungsreiche Küche Georgiens auf eigene Faust kennen zu lernen. Natürlich gibt Ihre Reiseleiterin hierzu gerne Tipps.

### **Reiseablauf** (Änderungen vorbehalten)

Auf unserer 15tägigen Rundreise im modernen Reisebus und an einem Tag mit dem Zug besichtigen wir viele teils uralte Kirchen und Klöster und unternehmen ausgedehnte Wanderungen in verschiedenen Landschaftsräumen. Die Reise ist geprägt durch die vielen Begegnungen mit den überaus gastfreundlichen Georgiern.

#### **1.+2. Tag: Anreise, Tbilisi**

Flug von Frankfurt nach Tbilisi (Tiflis), nach kurzem Transfer checken wir in der Nacht vom ersten auf den zweiten Tag in einem gemütlichen Hotel im Herzen von Tbilisi ein. Ab Mittag gibt uns ein Stadtrundgang einen Überblick über die jahrtausende alte Geschichte Georgiens. Wir besuchen die Altstadt und bummeln über den prächtigen Rustaveli Boulevard. In einem Terrassenlokal hoch über der Stadt lassen wir den Tag ausklingen.

#### **3. Tag: Museen in Tbilisi; Mzcheta – die alte Hauptstadt**

Morgens schauen wir uns die georgische Goldschmiedekunst in der Schatzkammer des historischen Museums an. Danach Fahrt nach Mzcheta, der alten Hauptstadt und dem religiösen Zentrum des Landes. Dort besichtigen wir die Swetizchoveli Kathedrale (11. Jh.) und die Dschwari-Kirche (6.Jh.), beide UNESCO- Weltkulturerbe. Am Abend Möglichkeit zum Besuch der berühmten Schwefelbäder in Tbilisi.

#### **4. - 6. Tag: Im Großen Kaukasus**

Entlang der alten Heerstraße geht die Fahrt mit dem Bus in den Großen Kaukasus zum Ort Kasbegi. Wir überfahren den Kreuzpass (2.395 m) und befinden uns inmitten hochalpiner Landschaften. Am Nachmittag Wanderung zur 2.170 m hoch gelegenen Dreifaltigkeitskirche, die frei vor dem 5.047 m hohen Berg Kasbeg steht. Die imposante Darjal-Schlucht wird anschließend bei einer kurzen Fahrt besichtigt.

Eine ganztägige Wanderung führt uns ins Sno-Tal zum Dorf Dshuta. Die besondere Pflanzenwelt der Hochgebirgswelt des Kaukasus wird uns dabei von einem Botaniker erläutert.

Auf der Rückfahrt nach Tbilisi unternehmen wir eine Wanderung ins Terek-Tal und besuchen die Festung von Ananuri.



Dschwari-Kirche oberhalb der alten Hauptstadt Mzcheta

Übernachtung am 4. und 5. Tag in ausgewählten Privatquartieren in Kasbegi, am 6. Tag wieder in Tbilisi im Hotel.

#### **7. Tag: Zugfahrt nach Batumi**

Zugfahrt ans Schwarze Meer (6-7 Stunden). Während der Fahrt können wir die Landschaft an uns vorbei rauschen sehen und haben Zeit für Gespräche mit den Menschen unseres Gastlandes. Abends essen wir in einem Restaurant am Meer. 2 Übernachtungen in Privatquartieren in Batumi.

#### **8. Tag: Ruhetag am Schwarzen Meer**

Zeit für Baden und Entspannen. Vielleicht haben Sie auch Lust, die römisch-byzantinische Festung Gonio oder den botanischen Garten zu besuchen.

#### **9. Tag: Fahrt durch Westgeorgien nach Bakuriani**

Von Batumi geht die Fahrt mit dem Bus durch das subtropische Westgeorgien, wo Tee und Zitrusfrüchte gedeihen. Unterwegs besichtigen wir die Ruine der Bagrati-Kathedrale (11. Jh.) und die Akademie von Gelati (12. Jh.), beide gehören zum UNESCO-Weltkulturerbe. Weiter geht es in den 1.600 m hoch gelegenen Kur- und Wintersportort Bakuriani. Am 9.-11. Tag Übernachtung in ausgesuchten Privatunterkünften in Bakuriani.

#### **10. Tag: Wanderung im Nationalpark Borjomi-Karagauli**

Am Morgen haben wir in Borjomi Gelegenheit das berühmte Heilwasser zu probieren. Anschließend starten wir zu einer ganztägigen Wanderung in den mit Unterstützung vom WWF und der deutschen Bundesregierung ins Leben gerufenen Nationalpark Borjomi-Karagauli. Auf 76.000 ha erstreckt sich einer der größten Nationalparks „Europas“ mit zahlreichen, teils selten gewordenen Pflanzen- und Tierarten.

#### **11. Tag: Das Höhlenkloster von Wardsia**

Frühmorgens starten wir zum berühmten Höhlenkloster von Wardsia durch eine von den Osmanen entwaldete, bizarre Landschaft. Wir haben Gelegenheit, die bis zu sieben Stockwerke tief in den Stein geschlagenen Höhlen zu entdecken. Zeit zur Entspannung bietet sich danach bei einem

Besuch des unterhalb der Höhlensteilwand gelegenen Schwefelbades.

### 12. Tag: Wanderung in Bakuriani

Am Vormittag Wanderung auf den Berg Kochta, bei guter Sicht kann man den Blick auf den Großen Kaukasus genießen. Fakultativ ist auch eine Fahrt mit der Schmalspurbahn durch die Bergwälder hinab nach Borjomi möglich. Auf der anschließenden Rückfahrt nach Tbilisi werden wir uns noch die Samtavissi-Kirche anschauen, die für ihre herrlichen Fassadenplastiken berühmt ist. Übernachtung in Tbilisi im Hotel.

### 13. Tag: Das Höhlenkloster von Dawit-Garedscha

Von Tbilisi aus fahren wir am frühen Morgen in die Steppenlandschaft nach Dawid Garedscha. Das Höhlenkloster erreichen wir nach einer Wanderung. Dort können wir von den freskengeschmückten Höhlen weit in die Steppenlandschaft Aserbeidschans blicken. Weiter geht es über das malerische Signagi und das Nonnenkloster Bodbe ins Weinland Kachetien. Am Abend speisen wir gemeinsam mit unserer Gastfamilie mit kachetischem Wein (1 Nacht Privatquartier in Telawi).

### 14. Tag: Im Weinland Kachetien

Heute besuchen wir die Hauptsehenswürdigkeiten Kachetiens, u.a. den in einer Waldlichtung verborgene Klosterkomplex von Schuamata, die Akademie von Ikalto und die Kathedrale von Alaverdi. Vor der Rückfahrt nach Tbilisi schauen wir uns in Telawi eine Weinkellerei an und erhalten eine Weinprobe. Am Abend Abschlussessen in einem schönen Lokal in Tbilisi.

### 15. Tag: Tbilisi und Rückflug

Vormittags ist Zeit für einen Stadtbummel. Danach Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Frankfurt.

## Reiseleitung

### Tamuna Latsabidze oder Tamuna Kuprashvili

Tamuna Latsabidze ist Diplom-Übersetzerin mit Studienschwerpunkt „deutsche Literatur“. Sie arbeitete am Reiseführer „Kaukasus: Georgien, Armenien, Aserbeidschan“ des Prestel-Verlags mit. Seit vielen Jahren begleitet sie in liebevoller Art Gruppen durch ihr Land.

Tamuna Kuprashvili ist Diplom-Übersetzerin für Deutsch und Russisch, in mehreren Aufenthalten hat sie sich mit Deutschland vertraut gemacht. Beide vermitteln neben historischen Zusammenhängen auch die Besonderheiten der georgischen Mentalität.

Während der Tage im Großen Kaukasus wird die Gruppe während der ersten drei Reisetage zusätzlich von einem Botaniker begleitet.

## 15 Tage Georgien

### Wanderstudienreise

#### Termine und Reisepreis (pro Pers. im DZ):

- ◆ Di, 09.06. – Di, 23.06.2009 1.880 €
- ◆ Di, 07.07. – Di, 21.07.2009 1.880 €
- ◆ Sa, 29.08. – Sa, 12.09.2009 1.880 €
- ◆ Di, 06.10. – Di, 20.10.2009 1.880 €

#### Einzelzimmer / Doppelzimmer:

- ◆ Einzelzimmer-Zuschlag: 180 €
- ◆ Halbes Doppelzimmer: voller EZ-Zuschlag, wenn kein/e passende/r Zimmerpartner/in

#### Gruppengröße:

- ◆ Mindestens 6, höchstens 16 Personen

#### Im Reisepreis enthalten:

- ◆ Insgesamt 14 Übernachtungen, davon 6 im Hotel in Tbilisi und 3 in einem Gästehaus in Bakuriani jeweils im Doppelzimmer mit eigener Dusche/WC sowie 5 in Privatquartieren in Doppelzimmern teilweise mit Gemeinschaftsbad
- ◆ Frühstück und 10 Abendessen
- ◆ Linienflug von Frankfurt/Main nach Tbilisi (Tiflis) und zurück
- ◆ Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ◆ Alle Fahrten im modernen Reisebus
- ◆ Zugfahrt von Tbilisi nach Batumi
- ◆ Ausflugsprogramm wie beschrieben
- ◆ Eintrittsgelder
- ◆ Deutschsprachige Reiseleitung
- ◆ Reisepreis-Sicherungsschein

#### Nicht im Reisepreis enthalten:

Mittagessen, 4x Abendessen

#### Abflughafen:

Frankfurt/Main (andere Abflughäfen auf Anfrage, nach Verfügbarkeit buchbar, evtl. mit Aufpreis)

#### Anforderungen an die Kondition:

Mehrere Wanderungen von 3 bis 6,5 Stunden bis maximal 20 km, zwischen 100 bis 350 Höhenmetern, am 10. Tag im Nationalpark Borjomi-Karagauli 900 Höhenmeter und ein steiler Abstieg (Alternativen sind möglich). Einige kürzere Wanderungen und Spaziergänge mit Besichtigungen.

#### Vorschlag für freiwillige atmosfair-Spende:

37 € pro Person tragen zur Klima-Entlastung bei!  
Infos: Lupe-Katalog S. 31 oder [www.atmosfair.de](http://www.atmosfair.de).

#### Reiseveranstalter:

Partnerveranstalter mit ähnlicher Reisephilosophie

